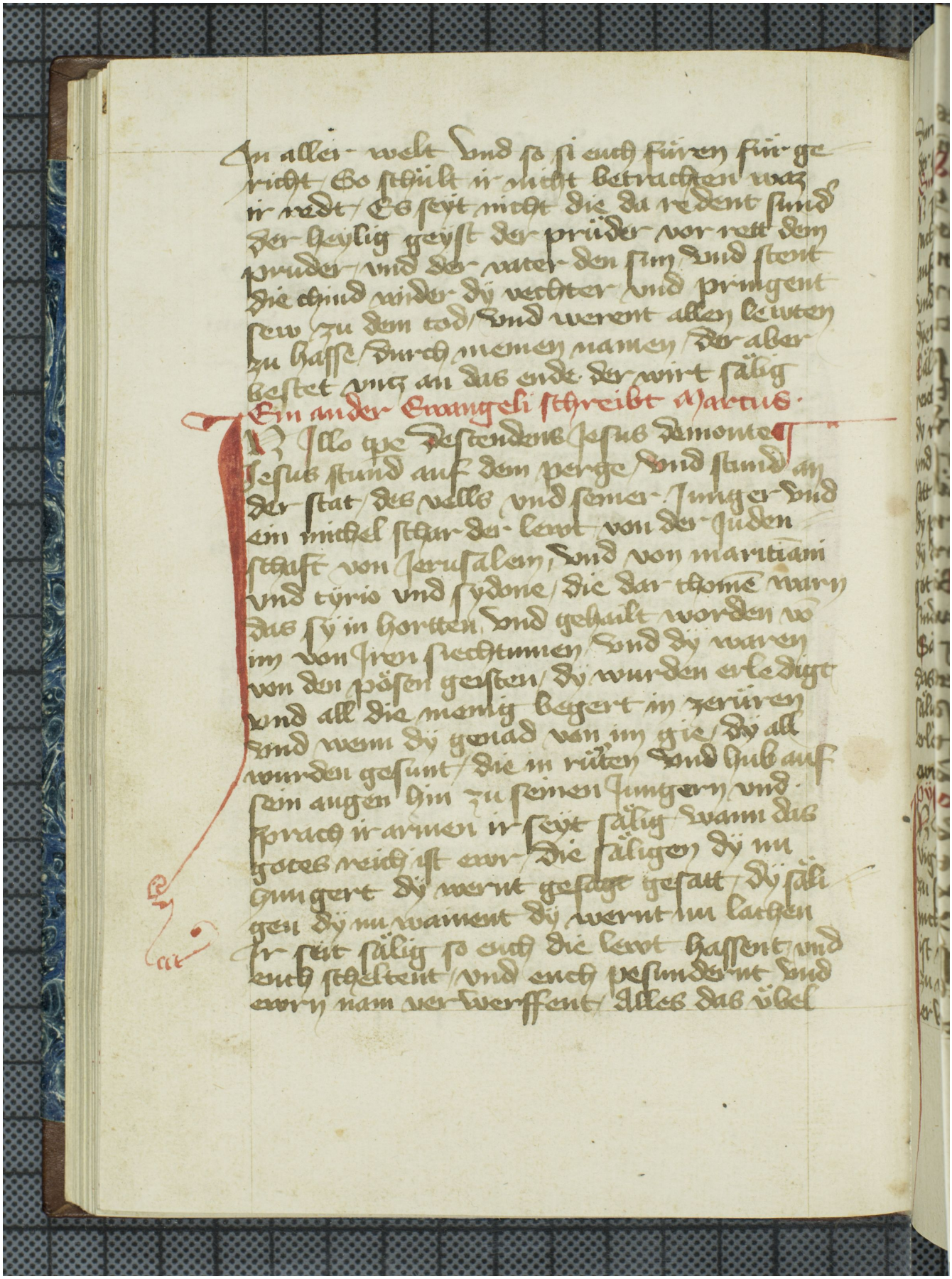
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=53
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



In aller- welt Vnd so si euch fürem für ge
richt So schult ir nicht betrachten waz
ir redt / Es seyt nicht die da redent sind
der heylig geyst der prüder vor rett den
pruder / vnd der vater- den sun / Vnd stent
die chind wider- dy verlter / vnd pringent
sew zu dem tod / Vnd werent allen leuten
zu hasse / durch menen namen / der aber
bestet vnz an dis ende der wirt sälig
Ein ander Evangeli schreibt Marcus.
In illo tpe descendens Jesus de monte
Jesus stund auf den perge / Vnd stund an
der stat des velds / vnd seiner- Junger- Vnd
ein michel schar- der- leut / von der- Juden
chauft von Jerusalem / Vnd von marthiam
vnd tyrio vnd sydone / die der- thone warn
das sy in hortten / Vnd gehult worden wo
im von ihren siechtumen / Vnd dy waren
von den päsen gesten / dy wurden erledigt
vnd all die menig begert im zerüren
Vnd wem dy genad van im gie / dy all
wurden gesunt / die in rüten / Vnd hub auf
sein augen hin zu seinen Jungern / vnd
sprach ir armen ir seyt sälig / wann dis
gotes reich ist eur / die säligen dy nu
hungert dy wernt gesatt gesatt / dy säli
gen dy nu wainent dy wernt im lachen
ir seit sälig so euch die leut hassent / vnd
euch stelent / vnd euch pesunderent / Vnd
eurn nam verwerffent / alles das übel